

Schwerin

Termine

Mitstreiter gesucht

PAULSSTADT Am morgigen Donnerstag gibt es wieder die Schweriner Ehrenamtsbörse. Gesucht werden Menschen, die bereit sind, sich ehrenamtlich zu engagieren und nicht wissen, wer Unterstützung benötigt. Von 15 bis 17 Uhr gibt es im Stadthaus in Raum 4.022 einen Überblick und Informationen für alle Interessierte. Mehr im Internet unter www.ehrenamt-schwerin.de.

Behindertenrat trifft sich

PAULSSTADT Die Mitglieder des Schweriner Behindertenrates treffen sich am 26. November um 17 Uhr im Stadthaus, Raum E070. Auf der Tagesordnung stehen Berichte aus Ausschüssen, Arbeitsgruppen und Ortsbeiräten. Die Sitzung ist öffentlich.

Zeitung für Schwerin

Leitender Redakteur Lokales
Timo Weber

Leiter Regional-Desk
Udo Mitzlaff

Chefreporter Lokales
Hans-Georg Taken

Redaktion
Bert Schüttpelz (verantwortl.),
Marco Dittmer, Katja Frick,
Katharina Hennes,
Christian Koepeke, Mario Kuska,
Thorsten Meier, Katja Müller,
Maren Ramünke-Hoefler,
Hagen Bischoff (Sport)

Anschrift
Gutenbergstraße 1, 19061 Schwerin
Telefon: 0385/63 78 81 57
Fax: 0385/63 78 81 55
E-Mail: schwerin@svz.de,
umland@svz.de

Verkaufsleitung
Maik Trinkhahn

Abonnentenservice
Telefon: 0385/63 78 83 33
Fax: 0385/63 78 83 35
E-Mail: abo@svz.de

Kleinanzeigenannahme
Telefon: 0385/63 78 84 44
Fax: 0385/63 78 84 55
E-Mail: kleinanzeigen@medienhausnord.de

Kunden-Center
Öffnungszeiten Mo. bis Fr.
9.30 – 18.00 Uhr und
Sa. 10.00 – 13.00 Uhr
Mecklenburgstr. 39, Schwerin
Gültige Anzeigenpreisliste Nr. 43a

Ehrenamt macht ihr einfach Spaß

In der Kleiderkammer des DRK versorgt Karin Utecht bedürftige Schweriner mit Sommer- und Winterkleidung



DIE GUTE SEELE DER FIRMA

Von Amelie Uding

WERDERVORSTADT Die Kleiderkammer hat gerade erst geöffnet. Und trotzdem sind kurz nach 14 Uhr in dem kleinen Raum an der Gästrower Straße schon mehr Menschen drin, als Karin Utecht überblicken kann. „Moment!“, ruft sie, geht zur Eingangstür und macht diese zu. Die restlichen Leute müssen draußen in der Kälte warten. „Wir müssen aufpassen, dass nicht zu viele Leute auf einmal hier drin sind“, sagt Utecht. Sonst verliere sie den Überblick.

Karin Utecht ist Kreisleiterin der Wohlfahrts- und Sozialarbeit. Und seit 2012 Leiterin der Kleiderkammer des Deutschen Roten Kreuzes. Insgesamt sind sie zu zwölf. Von allen ehrenamtlichen Helferinnen ist die 69-Jährige aber schon am längsten dabei. Das macht sie zur guten Seele in der Schweriner



Dieser Mantel kostete ursprünglich 200 Euro. In der Kleiderkammer würde Karin Utecht dafür jetzt nur noch eine Spende in Höhe von fünf Euro nehmen. FOTO: AMELIE UDING

Kleiderkammer.

Bereits ihr Vater war Mitglied des DRK. „Er sagt, dass die DRK-Schwester die ersten freundlichen Menschen nach seiner Gefangenschaft in Russland waren“, erzählt Utecht. Deshalb riet er ihr dazu, Mitglied der DRK zu werden. Bereits mit 14 Jahren trat sie der DRK bei. Und ist

nach wie vor froh darüber. Karin Utecht liebt ihr Ehrenamt. Sie kann gar nicht ohne. Erst kürzlich musste sie sich einer Hüft-Operation unterziehen, danach musste ein gutartiger Tumor entfernt werden. Kaum genesen, steht Utecht wieder hinter dem kleinen Tresen der Kleiderkammer. „Mir macht das ein-

fach so viel Spaß“, sagt sie und lächelt. „Wenn die Leute strahlen – besonders Kinder – das bereitet mir viel Freude.“

Erst vor Kurzem haben alle Helfer die Sommersachen aus- und die Wintersachen einsortiert. Und zwar außerhalb der Öffnungszeiten. Engpässe hatten sie in

Schwerin keine. Die gab es auch noch nie. „In Parchim kommt das schon mal vor“, sagt Utecht. Erst vor wenigen Wochen hätte eine Parchimer Kollegin bei ihr angerufen. „Die kam dann hierher und holte ein paar Kleider ab. Wir haben ja genug“, sagt Utecht.

Pullover, Hosen, Schuhe, aber auch Bettdecken, Spielsachen und Video-Kassetten stapeln sich in den Regalen der Kleiderkammer teilweise bis zur Decke. Einige Kleidungsstücke sind ungenutzt. Utecht nimmt einen braunen Mantel in Größe XL vom Kleiderständer. „Der hier hätte 200 Euro gekostet. Dafür nehmen wir jetzt fünf Euro als Spende“, sagt sie. Natürlich kämen oft Leute mit geringem Einkommen hierher. Mittlerweile seien darunter aber auch Schüler. Oder Senioren, die einfach nur reden wollen. Die Kleiderkammer sei aber für alle da. Sie würden nicht danach fragen, ob jemand Sozialempfänger sei. „Und die mit dem dicken Geld kommen sowieso nicht“, sagt Utecht.

Spendenscheck hilft kranken Kindern

Schweriner Filiale der Firma Würth übergibt 6900 Euro an den Förderverein der Kinderkrebshilfe



Wollen gemeinsam Gutes tun: Jörn Drolshagen (l.), Robin Michel und Christine Wendlandt von der Firma Würth und Peter Clemens (2.v.r.) vom Förderverein der Kinderklinik. FOTO: SCHÜTTPELZ

GÖRRIES Da strahlt Prof. Dr. Peter Clemens, der Vorsitzende des Fördervereins der Kinderklinik und der Kinderkrebshilfe: Er kann einen Scheck über 6900 Euro für seinen Verein entgegennehmen. Das Geld kommt von der Firma Würth, die ihre Niederlassung in der Rogahner Straße hat.

„Das Geld haben wir bei unseren Hausmessen in den Niederlassungen Schwerin, Wismar, Lübeck, Olden-

burg, Ahrensburg, Oststeinbek und Wentorf gesammelt“, sagt Jörn Drolshagen, der Chef der Würth-Niederlassungen in Nordostdeutschland. „Die Erlöse aus dem Verkauf von Essen und Getränken sind traditionell für einen guten Zweck bestimmt. In diesem Jahr sind wir dem Vorschlag unserer Schweriner Filialeiterin Christine Wendlandt gefolgt, Geld für die Kinderkrebshilfe zu sammeln“, so Drolshagen.

„Der Verein von Prof. Clemens leistet eine ganz tolle Arbeit, die jede Unterstützung verdient“, sagt Christine Wendlandt. Und er berichte regelmäßig, wofür das Geld ausgegeben wird. Das seien unter anderem Perücken für krebserkrankte Kinder, Spielzeug und Bastelmaterial, Lern-Software, Geburtstagsfeiern im Krankenhaus, aber auch Fahrtkostenzuschüsse für sozial schwache Eltern kranker Kinder. *bert*

ANZEIGE

Stellenangebote

Suche Aushilfskraft für Weihnachtsbaumverkauf in Pampow ab 5.12.19, Tel. 05883-765

Die Frage „Was mache ich nach der Schule“ beantwortet Euch mit vielen interessanten Möglichkeiten unser Stellenmarkt.

Patientenforum

Die Behandlung von Knorpelschäden am Kniegelenk – von der Bandage bis zum künstlichen Gelenkersatz

Donnerstag um 16 Uhr
Intercity-Hotel Schwerin

Referent: Dr. Frank Rimkus, Chefarzt Orthopädie und Unfallchirurgie im Krankenhaus Hagenow

Zertifiziertes EndoProthetikZentrum Hagenow

Kompetente Servicepartner

- Abfallentsorgung / Elektrorecycling / Wohnungsberäumung**
Zentraler Recyclinghof Schwerin 0385 3 95 14 11
- Bestattung**
Bestattungsinstitut Trendel 0385 56 51 89
Westphal Bestattungen, Tag & Nacht... 0385 20 84 04 34
Bestattungsinstitut Hennig 0385 59 23 30
Schönsee Bestattungskultur 0385 5 57 40 03
Schweriner Bestattungshaus 0385 591 89 27
Bestattungsinstitut Scheffel 0385 5 50 74 45
Aurum Bestattungen - 24h Notbereitschaft .. 0385 77 88 88 00
- Elektro-Hilfe**
Elektro Eckstein GmbH 0385 7 63 00-12
- Kanal- und Rohrreinigung**
Rohrexperthen IQ GmbH & Co. KG 0385 7588414
- Lohnsteuerhilfe**
BVBB-Lohnsteuerhilfe e.V.
Leiter: Steuerberater G. Klotzke 0385 71 06 01
- Pflegedienste**
Pflegedienst Meyer & Barkholdt..... 0385 4 86 01 65

Sie möchten Ihre Servicenummer auch hier veröffentlichen?
Einfach anrufen unter Telefon: 0385 6378-8424.

Solidarisch tauschen für den Klimaschutz

SCHELFSTADT Vorhandenes lange nutzen, anstatt Neues zu kaufen, das ist auch Klimaschutz. Zum Klimaaktionstag „There is no planet B“ wird deshalb ein vielfältiges Programm zum Mitmachen und Tauschen im Schleswig-Holstein-Haus geboten. Dabei können Besucher nutzbare Dinge, die sie nicht mehr brauchen, mitbringen.

Von 14 bis 17 Uhr heißt es dann beim solidarischen Tauschen: Geben und Nehmen. Parallel dazu können sich die Gäste bei einem Vortrag um 14 Uhr zur „Klima- und Nachhaltigkeitspolitik in Kuba“ und später um 16 Uhr über „Sauberes Kochen wie in Ruanda“ informieren. Zeitgleich finden Mitmachaktionen statt, darunter Siebdruck, Kochen wie in Ruanda, Kamishibai-Bilderbuch-Ki-

no, Upcycling aus Büchern und verschiedene Do-it-yourself-Angebote.

Ab 18 Uhr können die Gäste dann in die Pedalen treten und beim Fahrradkino den Strom selbst erzeugen. Gezeigt werden dabei Kurzfilme zum Thema Klimaschutz und Flucht. Für kleines Geld bieten Couleurs Afrik, Café Dar, Cuba Si und Weltladen verschiedene Snacks und Getränke an.

Der Klimaaktionstag „There is no planet B“ beginnt am kommenden Sonnabend, dem 23. November, ab 14 Uhr im Schleswig-Holstein-Haus in der Puschkinstraße 12. Der Eintritt ist frei. Weitere Informationen sind online zu finden, unter www.weltladen-schwerin.de/weltwechsel oder www.weltwechsel.de.